

Der Bundestag möge beschließen:

Forderung: Schließung aller Pelzfarmen in Deutschland

Begründung:

Die Pelztierhaltung dient dazu, Felle zu erzeugen, die zu Pelzmänteln oder als Besatz an Kleidungsstücken weiterverarbeitet werden. In Deutschland existieren derzeit etwa 30 Nerzfarmen, eine Fuchs- und Nutriafarm und eine unbekannte Anzahl von Chinchillahaltungen. Rund 300.000 Tiere werden jährlich bei uns zur Pelzgewinnung getötet.

„Pelztiere“ werden lebenslang in winzigen Käfigen gehalten, in denen sie sich kaum richtig umdrehen, geschweige denn artgemäß bewegen können. Die Käfige haben weder festen Boden noch bieten sie Nerzen und Nutrias ausreichend Möglichkeit zum Schwimmen und Tauchen. Die Drahtgitterböden der Käfige führen zu Haltungsschäden wie Prellungen, Knochenbrüchen und übermäßigem Wachstum der Klauen. Die geruchsempfindlichen Tiere müssen ihr ganzes Leben über ihren Exkrementen verbringen, die durch den Drahtboden der Käfige hindurchfallen. Die schlechten Lebensbedingungen und die drangvolle Enge versetzen die Tiere in Dauerstress, was massive Verhaltensstörungen zur Folge hat.

Die Haltung von Wildtieren in Gefangenschaft kann niemals artgemäß sein. Nerze leben normalerweise in bis zu 20 km² großen Revieren. Sie sind hervorragende Schwimmer und Taucher und jagen ihre Beute auch im Wasser. Sumpfbiber (Nutrias) sind ebenfalls ausgezeichnete Schwimmer und verbringen viel Zeit im Wasser. Füchse bewohnen unter natürlichen Bedingungen bis zu 50 km² große Reviere.

Wir lehnen sowohl die Zucht, Haltung und Tötung als auch die Bejagung von Pelztieren zur Gewinnung von Fellen generell ab. Nach unserer Ansicht fehlt für das Töten von Tieren, der vom Tierschutzgesetz vorgeschriebene „vernünftige Grund“. Auch modische Erwägungen stellen keinen vernünftigen Grund dar. Es ist ethisch nicht verantwortbar, Tiere einzig zu dem Zweck zu halten und zu töten, um aus ihrem Fell unnötige Luxusprodukte herzustellen. Es ist unvertretbar, für Mode und Kommerz jedes Jahr Millionen von Tieren schwere Leiden zuzufügen und sie - zumeist qualvoll - zu töten. Die Grausamkeit gegen Pelztiere muss ein Ende haben.